

Hinweise zu dieser Präsentation

Die nachfolgenden Folien wurden so auf der Mitgliederversammlung gezeigt. Die meisten Bilder wurden wegen der Dateigröße entfernt.

Ergänzungen, die den Ablauf erklären oder aufgrund von Anträgen durch die Mitglieder eingebracht wurden, sind in grüner Farbe dargestellt.

Die Abstimmungsergebnisse sind in gelben Kästen in roter Schrift mit angegeben.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr, Ende: 23:30 Uhr.

Anwesende Mitglieder: 152



Herzlich Willkommen

zur

Mitgliederversammlung

2011



1. Begrüßung

2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Regularien und Verfahrensweise

Die Einladungsschrift mit der Tagesordnung ist rechtzeitig in der Ausgabe 1/2011 der gletscherpalten veröffentlicht worden (Orange Seiten).

Demzufolge stelle ich für das Protokoll fest, dass die Mitgliederversammlung gemäß § 19 Absatz 1 der Satzung beschlussfähig ist.



Regularien und Verfahrensweise

Die Einladungsschrift mit der Tagesordnung ist rechtzeitig in der Ausgabe 1/2011 der gletscherpalten veröffentlicht worden (Orange Seiten).

Demzufolge stelle ich für das Protokoll fest, dass die Mitgliederversammlung gemäß § 19 Absatz 1 der Satzung beschlussfähig ist.

Ich möchte Sie wie jedes Jahr daraufhin weisen, dass Sie die Getränke heute Abend bitte selbst bezahlen.



Regularien und Verfahrensweise

Die Einladungsschrift mit der Tagesordnung ist rechtzeitig in der Ausgabe 1/2011 der gletscherpalten veröffentlicht worden (Orange Seiten).

Demzufolge stelle ich für das Protokoll fest, dass die Mitgliederversammlung gemäß § 19 Absatz 1 der Satzung beschlussfähig ist.

Ich möchte Sie wie jedes Jahr daraufhin weisen, dass Sie die Getränke heute Abend bitte selbst bezahlen.

Zum TOP 14, Verschiedenes, liegen dem Vorstand keine Anträge von Mitgliedern vor, sehr wohl gibt es aber einen Antrag des Vorstands.



Gibt es Anträge an die Tagesordnung ?

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Antrag an die Tagesordnung

Antrag von Mitgliedern:

Vorziehen der TOP 6-9 direkt nach TOP 2, damit die wichtigen Themen nicht zu spät diskutiert werden.

Der Antrag wurde mit deutlicher Mehrheit abgelehnt, 30 Mitglieder stimmten dafür.



Antrag des Vorstands an die Tagesordnung

Mit Beschluss des Vorstands vom 14.04.11 zieht der Vorstand den Beschlussantrag über die Erhebung einer Hüttenumlage zurück (TOP 11). Die wegen der Hüttenumlage vorgesehenen Satzungsänderungen (§§ 7 und 20) werden ebenfalls zurückgezogen (TOP 10).

Unter TOP 11 muss aber dennoch über die Weiterführung der Sanierung des Eifelheims in Blens beschlossen werden.

Der TOP 11 soll vor TOP 9 behandelt werden, da der Erweiterungsbeschluss Auswirkungen auf die Ergebnisverwendung 2010 und den Wirtschaftsplan 2011 hat.



Antrag an die Tagesordnung

Antrag des Vorstands:

Der TOP 11 soll vor TOP 9 behandelt werden, da der Erweiterungsbeschluss Auswirkungen auf die Ergebnisverwendung 2010 und den Wirtschaftsplan 2011 hat.

Zustimmung bei acht Gegenstimmen und einer Enthaltung.



1. Begrüßung
- 2. Totengedenken**
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Lieselotte Bauer	Wolfgang Heckel
Robert Bechem	Hans Köttgen
Karsten Böhme	Kurt Kramer
Hermann-Josef Breitkopf	Dr. Hein Lüttwitz
Herbert Brenner	Karl Schaaf
Klaus Courage	Christoph Scheibler
Bert Deget	Dr. Burkhardt Stock
Dr. Dick van Gernerden	Elmar Weigand
Norbert Gnau	



1. Begrüßung
2. Totengedenken
- 3. Ehrung der Wettkämpfer/innen**
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
- 4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011**
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
- 5. Jubilare der Sektion**
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Jubilare der Sektion

Wir haben die Jubilarinnen und Jubilare dieses Jahr wieder während des Empfangs vor der Mitgliederversammlung geehrt.

2011: 35 Frauen + 79 Männer

25 Jahre im DAV: 72 Jubilarinnen und Jubilare

40 Jahre im DAV: 20 Jubilarinnen und Jubilare

50 Jahre im DAV: 15 Jubilarinnen und Jubilare

60 Jahre im DAV: 5 Jubilarinnen und Jubilare

70 Jahre im DAV: 2 Jubilarinnen



Jubilare der Sektion: 40 Jahre im DAV

Fritz Bartels
Lieselotte Bartels
Dr. Jochen Bauer
Gisbert Brovot
Ingeborg Brovot
Vera Friemel
Volkmar Friemel
Bärbel Frommhold
Lutz Frommhold
Dr. Wilhelm Hartmann
Franz-Josef Ingenmay

Wilhelm-Heinrich Kersjes
Bruno Kutscheid
Lieselotte Lange
Manfred Lange
Rolf Mattke
Wolfgang Meiers
Dr. Karl-Peter Pühler
Michael Wachten
Rudolf Waßong



Jubilare der Sektion: 50 Jahre im DAV

Doris Dries
Erika Frind
Margit Frind
Manfred Heintz
Edith Hohendorf
Harald Lange
Dieter Müller
Gertrud Prill
Marie-Therese Raskop
Hans-Josef Salm
Inge Salm

Maria Schmitz
Hubertus Trawinski
Liselotte Wagner
Käthe Wils



Jubilare der Sektion: 60 Jahre im DAV

Prof. Dr. Hans Craubner
Roswitha Doderer
Heinz Kowalski
Rita Paschen
Dr. Rudolf Prein



Jubilare der Sektion: 70 Jahre im DAV

Hildegard Cieslewicz
Liselotte Gebigke



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
- 6. Rechenschaftsbericht des Vorstands**
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Rechenschaftsbericht

Wir bedanke uns bei allen, die mitgeholfen haben das Jahr 2010 zu einem erfolgreichen Jahr für unsere Sektion werden zu lassen.

Ganz egal ob Ihr Tun im administrativen oder bergsportlichen Bereich, im Ehren- oder Hauptamt angesiedelt war, vielen Dank für Ihren Einsatz und für die Stunden die Sie unserem Verein und unseren gemeinsamen Zielen geopfert haben.



Rechenschaftsbericht

Die Jahresberichte der Referate und Gruppen konnten Sie den gletscherspalten, Ausgabe 1/2011, entnehmen.

Ich berichte Ihnen nun über die wichtigsten Daten und Themen der Vorstandsarbeit.



Rechenschaftsbericht

- 12 Vorstandssitzungen
- Gesamtvorstandssitzung
- 2 Landesverbandssitzungen
- Hauptversammlung des DAV in Osnabrück
- Sitzung der „linksrheinischen Mafia“
- Klausurtagung des Vorstands
- Sitzungen des StadtSportBund Köln
- Sitzungen zum Gemeinschaftsprojekt TourNatur



Rechenschaftsbericht

- Im Dezember wurden **Karin Spiegel** und **Hans Schaffgans** vom StadtSportBund Köln für ihre Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet.
- Die Regelung zur Förderung von **umweltgerechten Anreisen** bei Sektionsveranstaltungen wurde wieder außer Kraft gesetzt.
- Ein Plan zur Intensivierung der **Naturschutzarbeit** wurde entwickelt und umgesetzt. Daraus ist u.a die neue „**Naturerlebnisgruppe**“ hervorgegangen.



Rechenschaftsbericht

- Da es über einen Zeitraum von über einem Jahr nicht gelungen ist, eine Gruppenleitung für die **Ortsgruppe Bergsportfreunde Eifel** aufzubauen, wurde sie zum 31.12.2010 aufgelöst.
- Die Sektion hat an der **Qualifizierungsoffensive** des StadtSportBunds Köln teilgenommen und darüber mehrere Trainer C Breitensport ausgebildet.
- Projekt 10.000+: Ende September konnte die Sektion ihr **10.000stes Mitglied** begrüßen.



Rechenschaftsbericht

- Der Vorstand hat eine **Datenschutzrichtliche** für die Sektion erarbeitet. Diese wird nun über TOP 10 in der Satzung verankert.
- Im letzten Jahr wurde auch wieder eine Stelle für das **Freiwillige Soziale Jahr im Sport** (FSJ) besetzt. Darüber werden Jugend- und Familienangebote bewerkstelligt und Kooperationen mit Schulen durchgeführt.
- Die Sektion ist Mitglied im **Kölner Sport Förder Verein** (KSFV) geworden.



Rechenschaftsbericht

- Die Sektion hat wieder zusammen mit drei anderen Sektionen an der Messe **TourNatur** in Düsseldorf teilgenommen.
- **Jeannine Nettekoven** ist am 15.07.2010 aus beruflichen Gründen von ihrem Amt als Referentin für Jugend zurückgetreten.
- Die Sektion hat eine ermäßigte Kombi-C-Mitgliedschaft mit dem **Gay Outdoor Club** (GOC) in München vereinbart. Die Zusammenarbeit mit dem GOC besteht seit 2004 über den Kölner AlpinTag.



Rechenschaftsbericht

- Im September hat sich die Gruppe „**integrativ**“ im Referat Gruppen gebildet, die Veranstaltungen für Menschen mit Behinderung anbietet.
- Die **Reisekostenordnung** sowie die Regelung „**Veranstaltungen der Sektion**“ wurden überarbeitet und in Kraft gesetzt.
- Im Dezember hat sich die **Moutainbikegruppe** im Referat für Gruppen gegründet. Sie soll die MTB-Touren der verschiedenen Gruppen bündeln und so ein besseres Angebot gewährleisten.



Rechenschaftsbericht

Klettergebiete:

- **Stenzelberg:** Der Antrag auf Ausnahmegenehmigung für das Klettern wurde vom Landschaftsbeirat des Rhein-Sieg-Kreises trotz der Vorlage von 2 Gutachten abgelehnt.
- **Nordeifel:** Die Stadt Nideggen hat die Ticketpreise deutlich erhöht. Der Protest von vielen DAV-Mitgliedern und natürlich auch der Sektion hat aber nichts genützt. Die neue Bürgermeisterin will mit den zusätzlichen Mitteln auch Verbesserungen im Klettergarten ermöglichen.



Rechenschaftsbericht

Klettergebiete:

- **Nordeifel:** Die Idee, eine Tafel zu Ehren von Robert Bechem im Effels aufzuhängen, ist nach seiner Beerdigung entwickelt worden. Die Umsetzung ist in 2010 vorangetrieben worden. Die Realisierung ist für 2011 geplant.
- **Nordeifel:** Die Stadt Nideggen hat wegen Übernahme der Hakensanierung durch die Sektionen des DAV angefragt. Der Vorstand votierte wie auch die anderen beteiligten Sektionen dafür. Das Votum wurde im Herbst an die neue Bürgermeisterin übermittelt.



Rechenschaftsbericht

Klettergebiete:

- **Nordeifel:** Die Felskartierung in der Eifel wurde in 2010 weiter vorangetrieben. Sie soll in 2011 zum Abschluss gebracht und anschließend die Kreiskletterkonzeptionen erstellt werden.
- **Nordeifel:** Auf der AKN-Sitzung Ende November wurde ich als Sprecher des AKN-Nordeifel gewählt.
- **Nordeifel:** Wegen der neuen rot-grünen Landesregierung sind die Chancen für Änderungen im Klettergarten Nordeifel eher schlechter als besser geworden.



Rechenschaftsbericht

Klettergebiete:

- **Nordeifel:** Bei einem Gespräch Mitte Februar 2011 bei der Stadt Nideggen, zusammen mit der Bergwacht, wurden die Themen Zusammenarbeit, Kontrollen und Hakensanierung angesprochen. Es wurde eine bessere und engere Zusammenarbeit der Beteiligten vereinbart. Die Bergwacht will die Hakensanierung allerdings nicht abgeben. Im Nachhinein kann für die Anfrage der Stadt Nideggen wenig Verständnis aufgebracht werden.

Rechenschaftsbericht

Kölner Haus:

- Der Außentank für Rapsöl wurde stillgelegt und ein neuer, kleinerer Innentank in der alten Dusche im Keller eingebaut.
- Aufschüttung vor der Hütte unterhalb der Terrasse
- Zuwegung zum Fettabscheider angelegt

Rechenschaftsbericht

Hexenseehütte:

- Keine größeren Maßnahmen durchgeführt

Rechenschaftsbericht

Eifelheim Blens:

- die Informationen zur Sanierung werden unter TOP 11 gegeben.

Rechenschaftsbericht

Mitgliederentwicklung:

- Ende 2010: **10.038 Mitglieder**
das ist ein Zuwachs von 667 Mitgliedern absolut bzw. von 7,4 % (DAV gesamt: 4,9 %)
- stetiger, hoher Mitgliederzuwachs ist erfreulich:
in 2011 bereits wieder über 500 neue Mitglieder



Rechenschaftsbericht

Diskussion zur Sanierung des Eifelheims in Blens:

Einige Mitglieder hatten kurz vor Beginn der Mitgliederversammlung ein Papier mit sechs Punkten verteilt und forderte vom Vorstand Aufklärung dazu.

Die Diskussion wurde sehr kontrovers und emotional geführt. Wegen laufender Rückfragen konnten nicht alle Punkte besprochen werden.

Nach ca. 30 Minuten Diskussion wurde ein Antrag an die Tagesordnung auf Ende der Debatte gestellt.

**Zustimmung bei 21 Gegenstimmen,
ohne Enthaltung.**



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
- 7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer**
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Bericht der Kassenprüfer

Wir empfehlen aufgrund unserer Prüfung am **02.05.2011** der Mitgliederversammlung die Feststellung der Jahresergebnisse wie folgt:

- Teilabschluss Kölner Haus / Hexenseehütte
Jahresüberschuss i.H.v. Euro **7.436,12**
- Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V.
Jahresüberschuss i.H.v. Euro **161.725,96**

Ferner empfehlen wir die Entlastung der Vorstandsmitglieder.



Feststellung der Jahresergebnisse

Die Mitgliederversammlung stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2010 entsprechend des Vorschlags des Vorstands wie folgt fest:

- **Teilabschluss Kölner Haus / Hexenseehütte:
Der Jahresüberschuss i.H.v. Euro 7.436,12 wird festgestellt.**
- **Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V.:
Der Jahresüberschuss i.H.v. Euro 161.725,96 wird festgestellt.**

Einstimmig festgestellt bei vier Enthaltungen.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
- 8. Entlastung des Vorstands**
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung.

Erteilt bei 16 Gegenstimmen und 15 Enthaltungen.



Ergebnisverwendung

Die Mitgliederversammlung stimmt den nachfolgenden Empfehlungen des Vorstandes vom 14.04.2011 zur Ergebnisverwendung wie folgt zu:

- **Teilabschluss Kölner Haus / Hexenseehütte:
Der Jahresüberschuss 2010 i.H.v. Euro 7.436,12 wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V.:
Dazu muss zunächst der Erweiterungsbeschluss über die Sanierung des Eifelheims Blens erfolgen (TOP 11) !

Einstimmige Zustimmung, bei sieben Enthaltungen.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes

**Entsprechend dem Antrag
an die Tagesordnung wird
jetzt der TOP 11 vorgezogen**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. **Beschluss Hüttenumlage Eifelheim**
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes

Sanierung Eifelheim Blens

Wie bereits anfangs erwähnt, hat der Vorstand den Beschlussantrag auf Erhebung einer Hüttenumlage mit Beschluss der Vorstandssitzung vom 14.04.11 zurückgezogen.

Unabhängig davon muss wegen der eingetretenen Kostensteigerungen ein Erweiterungsbeschluss für die weitere Durchführung der Sanierung beschlossen werden.

Sanierung Eifelheim Blens

Die **Mitgliederversammlung 2010** hat für die Sanierung einen Kostenrahmen von **355.000 Euro** beschlossen.

Es wird festgestellt, dass dieser Beschluss bisher nicht überschritten wurde, d.h. der Vorstand hat sich bei den erteilten Aufträgen an den beschlossenen Kostenrahmen gehalten.

Die zu erwartenden Kostensteigerungen belaufen sich insgesamt auf ca. **85.000 Euro**. Wie sich diese Summe zusammensetzt, zeigen die folgenden Folien:

Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Baunebenkosten	52.389	42.305	-10.084
Erd-, Maurer- und Beton	32.437	52.649	20.212

neuer Revisionsschacht, Untermauerung maroder Balken, stärkerer Stahlträger notwendig (Statik), Massenmehrungen, zusätzliche Fundamente (keine im Bestand vorgefunden), Fußboden alte Küche neu, Mehrkosten durch Verzögerungen wegen Firmenausfall/Firmenwechsel

Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Zimmerarbeiten	36.723	89.287	52.564

Kriegsschäden, vermehrter Austausch von Schwellen (Wasserschäden), Abbruch maroder Wandaufbauten, mehr Abstützungsleistungen als erwartet, Hausschwammsanierung

Dachdecker	10.756	12.481	1.725
Gerüstbauer	3.445	4.222	777

Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Putz, Maler, Trockenbau	49.832	67.328	17.496

Angebote unerwartet höher als geschätzt

Tischler außen	20.084	29.673	9.589
-------------------	--------	--------	-------

Fenster: Angebote höher als geschätzt

Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Tischler innen	26.387	15.408	-10.979

Einsparung (keine Holzverkleidung innen, EG)

Fußböden	13.824	7.387	-6.436
----------	--------	-------	--------

Einsparung (Linoleum anstatt Holz)

Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Fliesenarbeiten	21.218	16.717	-4.500
Einsparung (alte Beläge weiter nutzen)			
Estricharbeiten	2.353	2.920	567
Heizung, Sanitär, Lüftung	29.916	35.572	5.656

Mehrkosten durch Auflagen
Gesundheitsamt (keine Stichleitungen)



Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Elektro, Brandschutz	16.000	18.259	2.259
Zusätzliche Fluchttürsicherungen, fehlender Schutzleiter			
Hauschwamm	5.800	4.160	-1.639



Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Fluchttreppe	12.700	16.412	3.712
Angebote unerwartet höher als geschätzt, zusätzliche Absicherung des Zugangs von unten			
diverse Arbeiten	0	1.925	1.925
wegen Bauverzögerungen (EMB)			
Kanalbefahrung	0	1.680	1.680

Im Rahmen der Erneuerung der Entwässerung



Sanierung Eifelheim Blens

Gewerk	geschätzt	erwartet	Differenz
Außenanlage, Küche	11.615	10.924	-691
Summe	345.481	429.318	83.836
			+ 23,6 %



Sanierung Eifelheim Blens

Finanzierung	MV 2010	MV 2011	
Eigenmittel	126.340	126.340	
Rückstellungen			60.000
Freie Rücklage			88.340
Jahresüberschuss		48.000	
Förderungen			
2010	10.000	22.350	
2011	10.000	2.000	
Zwischensumme	146.340	198.690	

Sanierung Eifelheim Blens

Finanzierung	MV 2010	MV 2011
Übertrag	146.340	198.690
Fremdkapital		
DAV Darlehen	100.000	100.000
Pax Bank Köln	70.000	100.000
Etatansatz 2010/11	28.000	25.500
Summe	344.340	424.190
Unterdeckung	-1.141	-5.128

Sanierung Eifelheim Blens

Fazit

Die vom Vorstand dargestellte aktuelle Finanzierungs- und Kostenübersicht steht unter dem Vorbehalt, dass keine weiteren Kostensteigerungen eintreten.

Soweit Zwischenfinanzierungen aus den umsatzsteuerlichen Vorleistungen erforderlich werden, kann dies durch einen Mitteltransfer aus Österreich / Serfaus erfolgen. Die Mittel würden dann nach der Erstattung durch das Finanzamt zurückgeführt.

Sanierung Eifelheim Blens

Gibt es Alternativen zum Erweiterungsbeschluss ?

Ja, die gibt es ...

- sofortiger Stopp der Sanierungsarbeiten: Hütte nicht nutzbar, Hütte ist Sanierungsruine ...
- Weiterführung der Sanierungsarbeiten im Rahmen des Beschlusses der MV 2010: Außenhaut der Hütte dann fertig, Hütte aber nicht nutzbar (keine Einrichtung, Strom, Heizung, Sanitär), Verkauf der Hütte (?)

Sanierung Eifelheim Blens

Gibt es Fragen zur Weiterführung der Sanierung des Eifelheims in Blens ?

Es folgte wiederum eine sehr kontroverse und emotionale Diskussion, bei der viele Fragen gestellt und vom Vorstand beantwortet wurden.

Nach ca. 30 Minuten konnte festgestellt werden, dass keine weiteren Fragen mehr vorhanden sind.



Die Mitgliederversammlung beschließt:

- die Sanierung des Eifelheims trotz der Kostensteigerung weiterzuführen (Erweiterungsbeschluss um 85.000 Euro bezogen auf den Beschluss der MV 2010 von 355.000 Euro),
- die Ermächtigung des Vorstands, alle dafür notwendigen Rechtsgeschäfte / Beauftragungen vorzunehmen,
- auf Grundlage der vorliegenden Planung, die gegebenenfalls im laufenden Projekt nach Baufortschritt und Erkenntnislage angepasst werden muss.

Zustimmung bei zwölf Gegenstimmen und zwölf Enthaltungen.



Ergebnisverwendung (Vorschlag des Vorstands)

- Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V.:

Aus dem Jahresüberschuss 2010 in Höhe von **Euro 161.725,96** wird der Betrag in Höhe von **Euro 60.000,00** aus der Auflösung der Rückstellung für das Eifelheim Blens in 2010 in die Bauerneuerungsrücklage eingestellt. Ferner werden aus dem Jahresüberschuss 2010 **Euro 68.000,00** gleichfalls in die Bauerneuerungsrücklage für die Sanierung des Eifelheimes in Blens eingestellt. Für die **Spendenerträge** für die Einrichtung des Eifelheimes wird darüber hinaus eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von **Euro 24.700,00** gebildet. Der Restbetrag in Höhe von **Euro 9.025,96** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Zustimmung bei drei Gegenstimmen und neun Enthaltungen.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
- 9. Wirtschaftsplan 2011**
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Wirtschaftsplan 2011

Die Mitgliederversammlung stimmt der Genehmigung des vom Vorstand erstellten und am 14.04.2011 beschlossenen Wirtschaftsplanes 2011 zu.

Einstimmige Zustimmung, bei neun Enthaltungen.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
- 10. Satzungsänderungen**
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Satzungsänderungen: § 18

1. Der Gesamtvorstand besteht aus dem Vorstand und von der Mitgliederversammlung gewählten Beisitzern. Als Beisitzer sollen die Leiter der Gruppen gewählt werden. Für die Amtszeit und die Wahl der Beisitzer gilt § 13 Absatz 2 und 3 entsprechend. **Die Anzahl der Beisitzer soll die doppelte Zahl der in § 13 Absatz 1 vorgesehenen Vorstandsämter nicht übersteigen.**

1. Der Gesamtvorstand besteht aus dem Vorstand und von der Mitgliederversammlung gewählten Beisitzern. Als Beisitzer sollen die Leiter der Gruppen gewählt werden. Für die Amtszeit und die Wahl der Beisitzer gilt § 13 Absatz 2 und 3 entsprechend.



Satzungsänderungen: § 26 (neu)

Verankerung des Datenschutzes in der Satzung

Mit dem Beitritt eines Mitglieds erhebt der Verein personenbezogene Daten, verarbeitet und speichert sie. Die Sektion übermittelt personenbezogene Daten an Vereine und Verbände in denen sie Mitglied ist und an Auftragsdatenverarbeiter sowie Funktionsträger der Sektion, nur in dem Rahmen wie sie zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben nötig sind. Näheres dazu regelt die Datenschutzrichtlinie der Sektion.



Satzungsänderungen

Die Mitgliederversammlung beschließt die Änderung des § 18 Nr. 1 und die Ergänzung der Satzung durch § 26 wie erläutert.

Einstimmige Zustimmung, ohne Enthaltung.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
- 12. Festsetzung der neuen C-Beiträge**
13. Wahlen zu den Gremien
14. Verschiedenes



Festsetzung der neuen C-Beiträge

Die C-Mitgliedschaft („Zweitmitgliedschaft“) ermöglicht es Mitgliedern anderer Sektionen an unseren Sektionsveranstaltungen teilzunehmen.

Durch den Beschluss der Hauptversammlung des DAV in 2010 wurde die Kategorienordnung des DAV um C-Mitgliedschaftskategorien für die Altersbereiche 0-17 Jahre und 18-24 Jahre erweitert. Bisher gab es nur eine C-Kategorie für alle Altersstufen, da davon ausgegangen wurde, dass nur Erwachsene eine zusätzliche C-Mitgliedschaft in einer anderen Sektion eingehen.



Festsetzung der neuen C-Beiträge

Dies hat sich aber in der letzten Zeit geändert. Die neuen C-Kategorien sind für die Teilnahme von jüngeren, sektionsfremden DAV-Mitgliedern an unseren Sektionsveranstaltungen wichtig.

Aktuell liegt der Jahresbeitrag für C-Mitglieder in unserer Sektion bei **24 Euro**. Daran soll sich für Erwachsene (ab 25 Jahren) auch nichts ändern. Im Vergleich dazu beträgt der normale **D-Beitrag** für Junior/innen (18-24 Jahre) in unserer Sektion **24 Euro** und der für **Jugendliche/Kinder** (0-17 Jahre) **12 Euro**.



Festsetzung der neuen C-Beiträge

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, den C-Beitrag für den

Altersbereich 0-17 Jahre auf 6 Euro

und

für 18-24 Jahre auf 12 Euro pro Jahr

festzulegen.



Festsetzung der neuen C-Beiträge

Die Mitgliederversammlung beschließt, den C-Beitrag für den Altersbereich von 0-17 Jahren auf 6 Euro und für den Altersbereich von 18-24 Jahren auf 12 Euro pro Jahr festzulegen.

Einstimmige Zustimmung, bei einer Enthaltung.



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
- 13. Wahlen zu den Gremien**
14. Verschiedenes



Wahlen zu den Gremien

Die Wahlvorschläge des Vorstands wurden zusammen mit der Einladung und der Tagesordnung zur Mitgliederversammlung rechtzeitig in der Ausgabe 1/2011 der gletscherpalten veröffentlicht und in der Geschäftsstelle ausgehängt. Wahlvorschläge von Mitgliedern wurden dem Vorstand zur Kenntnis gebracht und waren ebenfalls in der Geschäftsstelle ausgehängt.

Insofern ist festzustellen, dass entsprechend der Wahlordnung verfahren wurde.



Wahlen zu den Gremien

Mit Ablauf dieser Mitgliederversammlung endet die Amtszeit folgende Ämter im **Vorstand** (versetzte Amtszeiten, § 25) :

1. Vorsitzender

Schatzmeister

Referent für Gruppen

Referent für Leistungssport



Wahlen zu den Gremien

Das Amt des **Schriftführers** ist unbesetzt.

Die **Referentin für Ausbildung** und der **Referent für Jugend** üben ihre Ämter bisher nur kommissarisch aus.



Wahlen zu den Gremien

Wahlverfahren laut Wahlordnung:

Die Wahl des 1. Vorsitzenden leitet der Vorsitzende des Ältestenrats oder ein von ihm bestimmtes Mitglied des Ältestenrats.

Im Übrigen obliegt die Wahlleitung dem 1. Vorsitzenden oder einem von ihm bestimmten Mitglied des Vorstands. Die Wahl erfolgt per Handzeichen. Die Mitgliederversammlung kann im Einzelfall ein anderes Wahlverfahren beschließen.



Wahlen zu den Gremien

Günter Otten, unser Vorsitzender des Ältestenrats, ist leider verhindert.

Er hat **Hubert Partting** mit der Wahlleitung für die Wahl des 1. Vorsitzenden betraut.



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

1. Vorsitzender

Kandidat:

Karl-Heinz Kubatschka



**Einstimmige Wahl,
bei einer Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

Schatzmeister

Kandidat:

Bernd Koch



**Einstimmige Wahl,
bei einer Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien

Schriftführer

Kandidat/in: **N.N.**



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

Referentin für Ausbildung

Kandidatin:

Kirsti Schareina



**Einstimmige Wahl,
ohne Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

Referent für Gruppen

Kandidat:

Rainer Jürgens



**Einstimmige Wahl,
ohne Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien

Referent für Jugend

Kandidat:

Christian Jekel

(nur Bestätigung)



**Einstimmige
Bestätigung,
ohne Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

Referent für Leistungssport

Kandidat:

Peter Plück



**Einstimmige Wahl,
ohne Enthaltung.**



Wahlen zu den Gremien

Gesamtvorstand

Im Gesamtvorstand müssen einige Ämter neu gewählt werden.

Der Gruppenleiter der Wandergruppe, Immo Hartlmaier, ist vor Kurzem und unerwartet zurückgetreten. Für das Amt liegt dem Vorstand ein Wahlvorschlag von Mitgliedern vor.



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

Aktivitäten am Donnerstag	Hans Schaffgans
Naturerlebnisgruppe	Elisabeth Roesicke
Mountainbikegruppe	Thomas Mundt
integrativ	Martha Becker
Eifelheim Blens	Ralph Müller
Leistungssport	Florian Schmitz



Wahlen zu den Gremien

Gruppenleiter Aktivitäten am Donnerstag

Kandidat:

Hans Schaffgans



Wahlen zu den Gremien

Gruppenleiterin Naturerlebnisgruppe

Kandidatin:

Elisabeth Roesicke



Wahlen zu den Gremien

Gruppenleiter Mountainbikegruppe

Kandidat:

Thomas Mundt



Wahlen zu den Gremien

Gruppenleiterin integrativ

Kandidatin:

Martha Becker



Wahlen zu den Gremien

Beisitzer Eifelheim Blens

Kandidat:

Ralph Müller



Wahlen zu den Gremien

Beisitzer Leistungssport

Kandidat:

Florian Schmitz



Wahlen zu den Gremien (Vorschlag des Vorstands)

**Aktivitäten am Donnerstag
Naturerlebnisgruppe
Mountainbikegruppe
integrativ
Eifelheim Blens
Leistungssport**

**Hans Schaffgans
Elisabeth Roesicke
Thomas Mundt
Martha Becker
Ralph Müller
Florian Schmitz**

Einstimmige Blockwahl, ohne Enthaltung.



Wahlen zu den Gremien

Wandergruppe
(Vorschlag von Mitgliedern)

Frank Mallmann

Jugend

Heike Wirtz
(nur Bestätigung)



Wahlen zu den Gremien

Gruppenleiter Wandergruppe

Kandidat:

Frank Mallmann



Wahlen zu den Gremien

Beisitzerin Jugend

Kandidatin:

Heike Wirtz

(nur Bestätigung)



Wahlen zu den Gremien

Wandergruppe
(Vorschlag von Mitgliedern)

Frank Mallmann

Jugend

Heike Wirtz
(nur Bestätigung)

**Einstimmige Blockwahl (bzw. Bestätigung),
ohne Enthaltung.**



1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Wettkämpfer/innen
4. Höhepunkte der Jahre 2010 / 2011
5. Jubilare der Sektion
6. Rechenschaftsbericht des Vorstands
7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Wirtschaftsplan 2011
10. Satzungsänderungen
11. Beschluss Hüttenumlage Eifelheim
12. Festsetzung der neuen C-Beiträge
13. Wahlen zu den Gremien
- 14. Verschiedenes**



TOP 13 Verschiedenes

Antrag des Vorstands an die Mitgliederversammlung nach § 5 Nr. 2 der Satzung:

Die Mitgliederversammlung möge

Franz Althaler als **Ehrenmitglied** der Sektion ernennen.

Franz Althaler bewirtschaftet das Kölner Haus seit nunmehr 20 Jahren und hat sich weit über das reine Pachtverhältnis hinaus für das Kölner Haus eingesetzt und verdient deswegen unsere Anerkennung.

Einstimmige Wahl, bei drei Enthaltungen.



TOP 13 Verschiedenes

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gremienmitglieder:

(in alphabetischer Reihenfolge)



TOP 13 Verschiedenes

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gremienmitglieder:

Miriam Ersch

Beisitzerin Jugend
seit 2009



TOP 13 Verschiedenes

Verabschiedung der ausgeschiedenen
Gremienmitglieder:

Immo Hartlmaier

Gruppenleiter Wander-
gruppe seit 2006



TOP 13 Verschiedenes

Verabschiedung der ausgeschiedenen
Gremienmitglieder:

Jeannine Nettekoven

Referentin für Jugend
seit 2002



TOP 13 Verschiedenes

Verabschiedung der ausgeschiedenen
Gremienmitglieder:

**Der Vorstand dankt allen ausgeschiedenen
Gremienmitgliedern für ihren Einsatz und die
geleistete Arbeit für die Sektion!**



WICHTIG !

Die **Mitgliederversammlung 2012**
findet wegen des Umbaus des Kolpinghauses

am **26.04.2012** im **Brunosaal** statt.

Der Brunosaal befindet sich am Klettenberg-
gürtel 65, in der Nähe der Luxemburger Straße
(Stadtbahn-Haltestelle Sülzgürtel).



... das war die Mitgliederversammlung 2011 !

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Interesse und Ihr Mitwirken !

Wir wünschen Ihnen einen guten Heimweg und eine gute Zeit.

Wir hoffen, Sie spätestens zur nächsten Mitgliederversammlung wiederzusehen!

